

TRÖ-BRÜ 1991

En Büru fahrt mit em Mäher i Teich,
haut Seegras ab, isch dä bireweich.
Nei, dass weiss mer doch überall
de Widmer Geri hed Nilpferd im Stall.

D'CVP suecht en fähige Maa,
e Liechtblick als Bauchef müemer ha.
Do duet de Landtwing klar userage,
er heig schiinst au scho e Nagel iigschlage.

Umeschnorre, pause, mampfe,
immer im gliiche Loch umestampfe
und de no viel garniere debii,
das isch em Wyss Heinz sini Zustraphilosophie.

Er mag nid a Bode mit de Scheiche, gsänd er e,
wäg dem muess d'ZVB d'Bushaltstell ändere.
Chonnt das nid z'tüür, frogt sich es Fräuli
S'isch sicher billiger als d'Abänderig vom Päuli.

D'Angi wimmered und fleht, tue doch probiere,
dich vom läschtige Zivilschutz lo dispensiere.
Hör uf lätsche, seit de Vital churz und bündig,
ich heisse Baumeler und nid Kündig.

Z'Sankt Moritz gsehsch de Charles umescharre,
de 007 blöffed z'Gstaad mit sim neue Charre.
De Becker goht uf Monaco go schmuse
und euse Kari gsehsch z'Hünebärg pfluuse.

Kei Fleisch, nur Gmies oder Vollwertkost,
kei Zucker, nur Chörndli und Bio-Most.
De Kasse-Seppi meint, das isch alles Schund,
dank de Hypozinse bin ich cherngsund.

S'Binders sind müed, hand e roote Stei.
Mit gfüllte Täsche latscheds vom Neudorf hei.
D'Lisbeth hebd sich dehei ame Pfoschte
Hei, Jo, mir send doch mit em Auto go poschte.

Noch em Skandal mit Butter, Anke und Margarine,
mached's z'Niederwil Chäs ganz en fiine.
Mir wetted, mit dem Chäslight,
händs dich und mich scho wieder inegleit.

D'Subventione müend wäg, forderet s'GATT.
De Baregg-Kari findet's gar nid glatt.
Im Wismer würd so s'Land nimm gnüege,
drum duet er z'Niederwil scho d'Hauptstross pflüege.